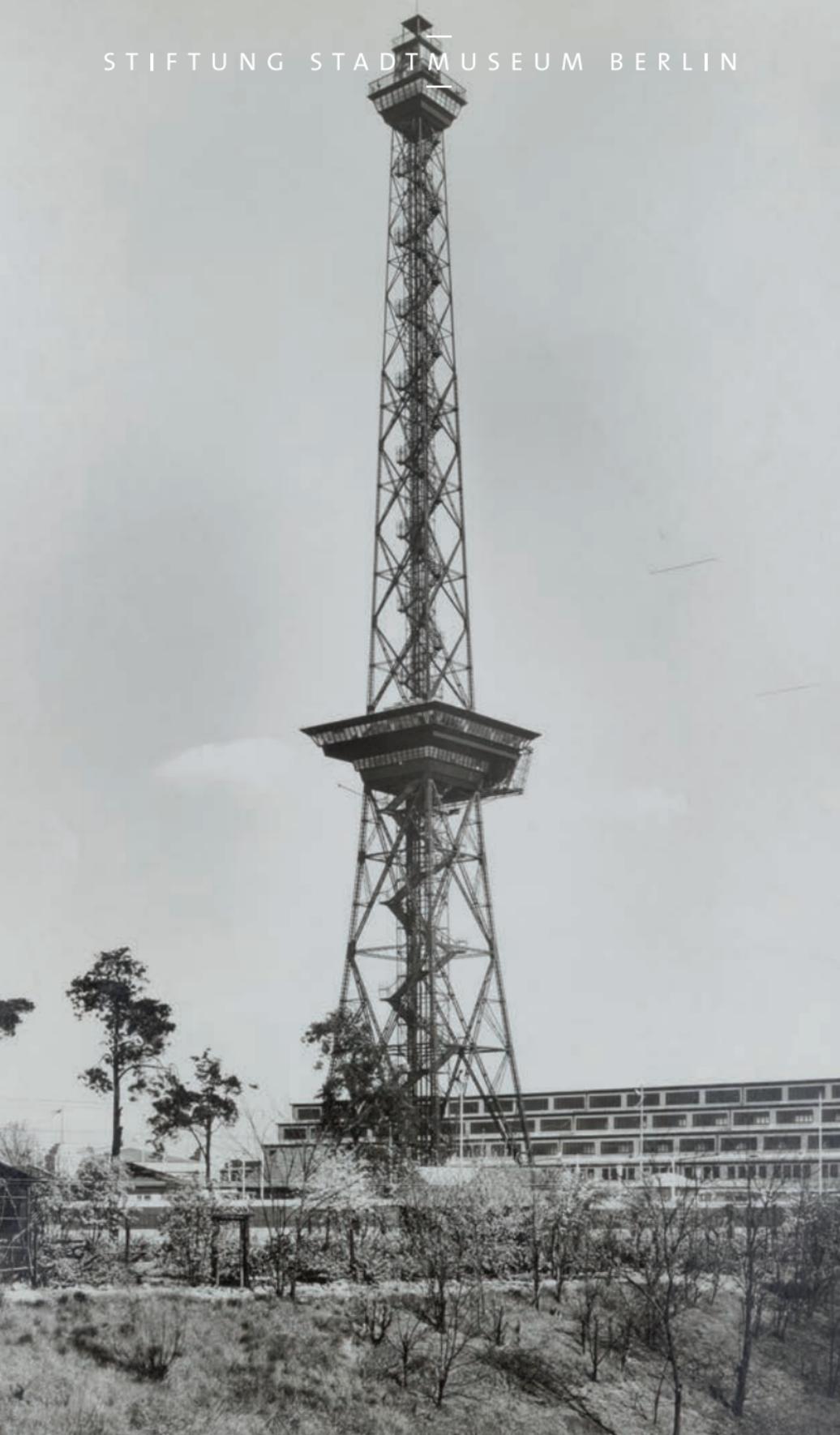


STIFTUNG STADTMUSEUM BERLIN



BERLINER ANSICHTEN

Fotografien von Max Missmann
und Jochen Wermann 1904 – 2014
24. Mai – 31. August 2014



Bayerischer Platz, 1909

»Kaum wohl in einem Gemeinwesen tritt der schnelle Wandel deutlicher in Erscheinung als in Berlin, das plötzlich vor ganz neue und größte Aufgaben gestellt war ...«

Otto Simon 1927

Max Missmann (1874–1945), „Photograph für Architektur, Industrie, Illustration, Landschaft und Technik“, gehörte neben Hermann Rückwardt und Waldemar Titzenthaler zu den bedeutenden Berlin-Fotografen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Seine fulminanten Ansichten dienten dem Fotografen Jochen Wermann (* 1950) 100 Jahre später zu einer fotografischen Spurensuche. Von nahezu denselben Standorten aus nahm er die teils völlig veränderte Stadtgestalt in Mitte, Kreuzberg und Charlottenburg in den Fokus. Er stieß sowohl auf Narben des Zweiten Weltkrieges als auch auf Folgen der politischen Teilung und neuer Städtebaukonzepte der Nachkriegszeit. Diese treffen auf die immensen Umgestaltungen seit 1989. In den Bildern sehen wir Vertrautes und radikal Neues – eben Stadtgeschichte.

In etwa 30 Bildpaaren treten die Aufnahmen Missmanns in einen spannungsvollen Dialog mit denen seines 75 Jahre jüngeren Kollegen. Die künstlerische Handschrift beider Fotografen wird in der Ausstellung auch mit anderen Arbeiten vorgestellt. So werden von Wermann s/w-Aufnahmen aus Ost-Berlin um 1989 und eine Auswahl seines jüngsten Projektes zu sehen sein. In „Ring Hundekopf“ untersucht er eine der wichtigen Verkehrsanlagen Berlins, den S-Bahnring, im Hinblick auf seine Beziehung zum umliegenden Stadtgefüge.

Jugendliche der Carl-von-Ossietzky-Schule präsentieren in ihrem Projekt „Metropole Berlin: 1905/1945/1985/2012“ ein Berlin-Panorama im Modell mit vier Zeitebenen sowie Fotografien ihrer Lieblingsorte.



Bayerischer Platz, 2013

Begleitprogramm

Sa | 24.05.2014 | 11–17 Uhr

So | 25.05.2014 | 11–17 Uhr

Workshops für Jugendliche

Einst und Jetzt. Fotografisch auf den Spuren Berliner Stadtgeschichte

In Kooperation mit Jugend im Museum e. V.

Anmeldung unter (030) 266 422 242

So | 01.06.2014 | 11–16 Uhr

So | 22.06.2014 | 11–16 Uhr

Fotografie-Workshops

Berlin, wie haste dir verändert?

Fotografische Spuren einer Stadt im Wandel

Mi | 04.06.2014 | 18 Uhr

Salon: Berlin erlesen!

Mi | 02.07.2014 | 16 Uhr

Kuratorenführung mit Ines Hahn

Mi | 06.08.2014 | 16 Uhr

Kuratorenführung mit Ines Hahn

Mi | 27.08.2014 | 19 Uhr

Berlin in Fotografien

Gespräch mit Wolfgang Gottschalk, Michael Rutschky und Jochen Wermann über Max Missmann

Moderation: Ines Hahn



Ausstellung

24. Mai bis 31. August 2014

Märkisches Museum | Stadtmuseum Berlin

Am Kölnischen Park 5 | 10179 Berlin

Zur Ausstellung erscheinen ein Buch und ein Stadt-Memo im Verlag M. Das Buch enthält Fotos und Erläuterungen zu den Orten in Berlin – einst und jetzt; das Memo lädt zu einer spielerischen Entdeckungsreise ein.

Öffnungszeiten Di–So 10–18 Uhr

Eintritt 5 / ermäßigt 3 Euro

Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

1. Mittwoch im Monat Eintritt frei

HOFCAFÉ Fr–So 12–17.30 Uhr

Jeden 1. Mittwoch im Monat 12–17.30 Uhr

Infoline: (030) 24 002-162

www.stadtmuseum.de

www.facebook.com/stadtmuseumberlin



CvO  Carl-von-Ossietzky-Schule
(Gemeinschaftsschule)



kultur
agenten
für kreative schulen